

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 2 - Finanzen	07.01.2022	

  

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	27.01.2022	Ö
Stadtrat		Ö

## Ausschreibung für die Lieferung von Erdgas für Heizzwecke

### Sachverhalt:

Der Bündelvertrag mit der EVM (ENTEGA für Stadthalle/Hallenbad) für die Lieferung von Erdgas für die Abnahmestellen der Stadtverwaltung Lahnstein sowie den Wirtschaftsbetrieben Lahnstein endet am 31.12.2022.

Die gt-Service GmbH als Kooperationspartner des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz bietet für den Belieferungszeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2025 eine 3. Bündelausschreibung für den kommunalen Erdgasbedarf an. An der 2. Bündelausschreibung für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2022 hatte sich die Stadt Lahnstein bereits beteiligt.

Aufgrund der erheblichen höher ausgeschriebenen Gasmenge bei einer Bündelausschreibung ist mit einem deutlich besseren Preis für die kWh zu rechnen, als wenn die Stadt Lahnstein nur ihren eigenen Gasbedarf ausschreiben würde. In der Vergangenheit ergaben sich gegenüber dem durchschnittlichen Erdgaspreis Einsparungen von rund 15 %.

Ausgehend von dem Gasverbrauch und Gaspreis in 2020 von 2.907.424 kWh und 0,02096 €/kWh für SLP-Abnahmestellen (Standardlastprofil für Kleinverbraucher, jährliche Abrechnung) und 0,01969 €/kWh für RLM-Abnahmestellen (Registrierende Leistungs-/Lastgangmessung für Großverbraucher, monatliche Abrechnung) liegt der geschätzte Nettopreis für die Lieferung von Erdgas für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2025 bei ca. 180.700,00 €. Die Entwicklung der Gaspreise ist aktuell mit großen -teils geopolitischen- Unsicherheiten belastet. Tendenziell ist für die Zukunft mit deutlichen Preissteigerungen zu rechnen.

Es besteht die Möglichkeit, alle oder einzelne Erdgasabnahmestellen im Rahmen eines gesonderten Bioerdgaslozes auszuschreiben. Der Bioerdgasanteil würde bei 10% liegen. Die zu erwartenden Mehrkosten werden auf 0,004 €/kWh geschätzt. Die zusätzlichen Kosten für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2025 würden

bei ca. 34.900,00 € liegen. Es könnte auch eine geringerer Biogasanteil gewählt werden.

Bei der Ausschreibung für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2022 wurde kein Bioerdgasanteil gewählt.

### **Finanzierung:**

Für die Haushaltsjahre 2023 bis 2025 sind die erforderlichen Planansätze bei der Mittelanmeldung bzw. Finanzplanung vorzusehen.

### **Auswirkungen Umweltschutz:**

Durch einen Anteil von Bioerdgas würde der der CO<sub>2</sub> Ausstoß reduziert. Bioerdgas ist - im Gegensatz zu herkömmlichem Erdgas - nicht fossilen Ursprungs. Das bedeutet, es wurde nicht aus unterirdischen Lagerstätten gefördert, sondern wird aus organischem Material, wie z. B. Pflanzenresten, schnell wachsenden Energiepflanzen oder Tierkot (Biomasse) in Biogasanlagen produziert.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird bevollmächtigt, die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH (Gt-service GmbH) mit der Ausschreibung der Erdgaslieferung zum 01.01.2023 zu beauftragen. Der Stadtrat überträgt die Zuschlagsentscheidung für die Vergabeleistungen an die Gt-Service GmbH, die sich zur Durchführung der Ausschreibung weiterer Kooperationspartner bedienen kann. Die Stadt Lahnstein verpflichtet sich, das Ergebnis der Bündelausschreibung als für sich verbindlich anzuerkennen. Sie verpflichtet sich zur Erdgasabnahme von dem Lieferanten/den Lieferanten, der/die den Zuschlag erhält/erhalten, für die Dauer der Vertragslaufzeit.

Die Verwaltung wird beauftragt, Erdgas mit folgender Qualität im Rahmen der dritten Bündelausschreibung Erdgas auszuschreiben zu lassen:

- Lieferung von Erdgas mit einem Anteil von 10 % Bioerdgas
  - alle Abnahmestellen
  - die in der beiliegenden Anlagenliste spezifizierten Abnahmestellen
  
- Lieferung von Erdgas mit einem Anteil von \_\_\_\_ % Bioerdgas

### **Anlagen:**

- Abnahmestellenübersicht

(Peter Labonte)  
Oberbürgermeister

